

Das Beste aus Erfurt.

erfurt.thueringer-allgemeine.de

Datenschutzbeauftragter soll vor NSU-Ausschuss aussagen



Der derzeitige Datenschutzbeauftragte Thüringens, Lutz Hasse, soll vor dem NSU-Untersuchungsausschuss aussagen.
Archiv-Foto: Sascha Fromm

Nach dem Willen der CDU soll der derzeitige Datenschutzbeauftragte des Freistaates, Lutz Hasse, vor dem Thüringer NSU-Untersuchungsausschuss aussagen.

Erfurt. Lutz Hasse solle dem Gremium darlegen, wie lange Akten und Daten aufzubewahren sind und in welchen Fällen und Fristen Unterlagen vernichtet werden müssen, sagte ein Sprecher der CDU-Fraktion am Freitag in Erfurt.

Einen entsprechenden Beweisantrag habe Ausschussmitglied Jög Kellner (CDU) eingereicht. "Bei der enormen Bedeutung, die der Umgang mit Akten in den Untersuchungsausschüssen hat, erhoffen wir uns Aufklärung", sagte Kellner.

Hasse ist seit März Datenschutzbeauftragter des Freistaates.

28.09.12 / dapd

Z85C9SE020129

